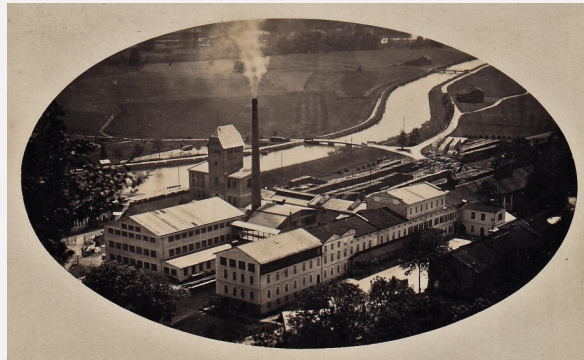


Handwerk, Gewerbe, Industrie

Die Wirtschaftsgeschichte Trostbergs wurde lange Zeit weitgehend von Handwerk und Handel geprägt, ein Schwerpunkt war die Tuchmacherei. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts spielte die chemische Industrie eine bedeutende Rolle.



Veranstaltungen



Im Atrium finden wechselnde Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen statt.



Neben Führungen für Groß und Klein gibt es museumspädagogische Angebote für Kindergruppen und Schulklassen. Spezielle Themenführungen können auf Anfrage angeboten werden.



Stadtmuseum Trostberg

Schedling 7, 83308 Trostberg

Tel.: 08621 /801-515

museum@trostberg.de

Öffnungszeiten:

Führungen finden von März bis November **sonntags um 13:30** statt.

Außerdem können ganzjährig Führungen für Gruppen und Schulklassen nach Terminvereinbarung stattfinden.

Eintrittspreise:

- Erwachsene € 3,00
- Kinder ab 6 Jahren € 1,00

STADTMUSEUM TROSTBERG



Lebendige Vergangenheit



Das Museum präsentiert auf vier Etagen die Ortsgeschichte sowie bürgerliche und bäuerliche Lebenswelten früherer Jahrhunderte.

Weitere Schwerpunkte der Sammlung sind regionales Handwerk, Gewerbe- und Industriegeschichte, sakrale Kunst und historischer Spielzeug, Jagd- und Schützenwesen.

Wechselnde Ausstellungen widmen sich ausgewählten geschichtlichen Themen.

Daneben finden regelmäßig Konzerte, Kunstausstellungen und weitere kulturelle Veranstaltungen statt.

Führungen und museumspädagogische Angebote laden dazu ein, das Museum näher kennenzulernen und Geschichte zu erleben.

Bürgerliche Wohnkultur



Namen wie Adam Gumpelzhaimer, Franz Joseph Soll, Heinrich Braun, Helene Sedlmayr, Nicodem Caro, u.a. stehen in einer engen Beziehung zu Trostberg. Diesen Personen und ihrer Zeit sind eigene Zimmer gewidmet. Historische Möbel zeugen von der Handwerkskunst und Wohnkultur früherer Jahrhunderte.



Spielzeug



Bäuerliches Leben

In Fletz, Stube und Kuchl wird das bäuerliche Leben und Wirtschaften vergangener Jahrhunderte dargestellt.



Historische Waffen und Schützenscheiben



Die Schlosskapelle und sakrale Kunst



Neben zahlreichen Beispielen regionaler Handwerkskunst sowie religiöser Volks- und Klosterkunst stellt die Schlosskapelle in ihrer Vollständigkeit für ein Museum eine Besonderheit dar.

